

Wichtige Hinweise zu erlaubten Schuhen

Seit 19.03.2026 gelten folgende Unterscheidungen:

- **"Track"** Bahn, Schuhe (Spikes oder Turnschuhe) mit max. 20mm dicker Sohle),
- **Straßenlauf/gehen, Bahngehen** (Schuhe mit max. 40mm dicker Sohle),
- **Crosslauf** (Spikes mit max. 20mm oder Turnschuhe mit max. 40mm),
- **„Field-Events JUMP“** Sprünge (auch max. 20mm dicke Sohle),
- **„Field-Events JAVELIN“** Speer (auch max. 20mm dicke Sohle),
- **„Field-Events THROWS (Circle)“** Würfe aus dem Ring, keine Einschränkungen, alle Schuhe erlaubt,
- **Berglauf, Traillauf** keine Einschränkungen, alle Schuhe erlaubt

Bitte prüft vor dem Wettkampf, ob euere Schuhe auf der Liste der zugelassenen Schuhe aufgeführt sind: <https://certcheck.worldathletics.org/FullList>

Schuhe, die vor dem 1.1.2016 am Markt verfügbar waren, brauchen kein Zertifikat/keine explizite Zulassung. Aber ab 1.11.2024 müssen auch diese Schuhe die erlaubte maximale Solendicke einhalten!

Das heißt, dass die meisten Straßenlaufschuhe bei Bahnwettbewerben (außer Bahngehen) nicht erlaubt sind.

Im Zweifelsfall muss der/die Athlet/in den Nachweis liefern, dass der Schuh vor 2016 verfügbar war!

Anpassungen der Schuhe sind nur aus medizinischen oder Sicherheitsgründen erlaubt, Solche Veränderungen müssen dann aber von World Athletics genehmigt werden. Auch orthopädische Einlagen müssen genehmigt werden! Der/Die Athlet/in muss dazu eine schriftliche Genehmigung vorlegen können.

Bei allen Bayerischen Meisterschaften können vor oder nach dem Wettkampf Schuhkontrollen durchgeführt werden. Der Schiedsrichter bzw. Shoe Control Officer ist befugt die Wettkampfschuhe genau in Augenschein zu nehmen.

Wer mit (offensichtlich) unerlaubten Schuhen am Wettkampf teilnimmt, muss disqualifiziert werden!

Für Straßenläufe gelten die Schuhregeln nur für die Eliteläufer, nicht für die Breitensportler!